
SMBS_1709-0288-01/02

Vw 6.3-31/4; A III c 568

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

Butterflasche

Afrika, Westafrika, Nigeria, Borno, Dikwa

H: 38 cm (Flasche allein); H: 49 cm (gesamt)

vor 1905

/

[Kurt Strümpell](#)

3. Konvolut Strümpell

Ethnographica

No attribution

Anmerkung auf der alten Karteikarte:
„Butterflasche, sehr eigentümliche Arbeit in einem Stück aus Rindsleder gepresst, mit Deckel... Dikoa (Marktpreis 3 – 4 M. T. Thaler). Werden aber nicht hier gefertigt (Hausarbeit)“. Im Bestandskatalog von Otto Finsch gibt es zur Sammlung Strümpell die Anmerkung, dass 1 Maria-Theresien-Taler den Wert von 3 Mark und von 5000 Kauris hatte. Dünnes Leder, im unteren Teil mit Fell. Die seitlichen Henkel und der Griff am Deckel sind angeklebt.

1905

Juli

Kurt Strümpell

- Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- 1903-1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch Kauf at/from unbekannter Person.

Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben. Auf der Karteikarte ist notiert, dass Strümpell das Gewand auf dem Markt von Dikoa (heute Dikwa in Nigeria) in der damaligen deutschen Kolonie Kamerun kaufte. Strümpell war zu der Zeit Oberleutnant der deutschen Schutztruppe und in Dikoa stationiert. Die Umstände und die heutige Bewertung des Erwerbs muss noch genauer erforscht werden (IB 2022).

IB
AH

2021

03

15

Status

Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF

[PDF](#)

Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.; Literatur in Zusammenhang: „Afrika. Katalog / Deutsches Ledermuseum ; 3“. Offenbach am Main, 1988.

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smbs_1709-0288-0102/